

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sammlung malabarischer Früchten und Gewächsen,  
welche mit ihren natürlichen Farben seynd gemahlt  
worden - Cod. Rastatt 328**

**Pfleger, Ludwig**

**Rastatt, [18. Jahrh.]**

No. 23 Neli-pouli

[urn:nbn:de:bsz:31-51413](#)



Nº 23. *Nelli-pouli*

No. 23.

Diese Künslin, walsbar in Malabar in Neli-pouli  
in Amvallis, in Gentianen Chetamela,  
in Ninaklumen Sürcnoop unum, wird in Groni  
Gattingen entstehen, in gynanoritigen Stoffen, die  
ambra und muskatur, und Ton in uns mit besonderem Resumus  
als pouli genannt. Es wird daselbe dann wieder durch  
zwei Pfeile gehoben, die dann wieder auf die Stoffe gesetzt.  
Ein Kugel, welche von oben mit einer grünen Linie be-  
deckt, und ist voll von einem milchigen Saft.  
Ein Blatt aus einer Luffa, zu grüne Farbe, und kommt nicht ohne  
Einführung hervor. Ein Blatt, das kommt nur allein an den  
Stiel in einem dicken Stiel in einer und der saure, sengende  
Stiel ein und der Stiel ist sehr stark und sehr doppelt  
geschwungen, so dass er nicht leicht abbrechen kann.  
Der Stiel ist sehr stark und sehr doppelt geschwungen,  
so dass er nicht leicht abbrechen kann.